

550720-2026 - Súťaž

Nemecko – Inžinierske služby – Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK) - Ersatzneubau Forschungsgewächshaus Genetik, Sanierung Trakt G und Erneuerung der Kälte- und Medienversorgung - TWP

OJ S 152/2026 10/08/2026

Oznámenie o vyhlásení verejného obstarávania alebo oznámenie o koncesii – štandardný režim Služby

1. Kupujúci

1.1. Kupujúci

Úradný názov: Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK)

E-mail: langguth@wenzel-drehmann-pem.de

Typ kupujúceho podľa právnych predpisov: Verejnoprávna inštitúcia pod kontrolou regionálneho orgánu

Činnosť verejného obstarávateľa: Vzdelávanie

2. Postup

2.1. Postup

Názov: Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK) - Ersatzneubau Forschungsgewächshaus Genetik, Sanierung Trakt G und Erneuerung der Kälte- und Medienversorgung - TWP

Opis: Gegenstand der hier ausgeschriebenen Leistungen sind Planungsleistungen im Leistungsbereich § 51 HOAI (Tragwerksplanung)

Identifikátor postupu: 9ba11398-da8b-4a64-8c27-7346a916b435

Interný identifikátor: 26-03212-TWP

Druh postupu: Rokovacie konanie so zverejnením výzvy na súťaž/súťažné obstarávanie s rokovacím konaním

Postup je zrýchlený: nie

2.1.1. Účel

Druh zmluvy: Služby

Hlavná klasifikácia (cpv): 71300000 Inžinierske služby

2.1.2. Miesto plnenia

Mesto: Seeland OT Gatersleben

PSC: 06466

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)

Krajina: Nemecko

2.1.4. Všeobecné informácie

Doplňujúce informácie: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Bekanntmachungstext und allen damit verbundenen Formularen/ Dokumenten auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Rückfragen während der Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich über das eVergabeportal einzureichen. Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen der Teilnahmeantragsphase ist der 27.08.2026 - 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt

und in anonymisierter Form über das eVergabeportal letztmalig am 31.08.2026 zur Verfügung gestellt. Zur Gewährleistung der Gleichbehandlung und Transparenz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Rückfragen welche nach Fristablauf des formulierten Redaktionsschlusses (27.08.2026 - 11:00 Uhr) eingehen, nicht mehr beantwortet werden können. Schlusstermin für die Annahme / den Eingang der Teilnahmeantragsunterlagen im eVergabeportal ist der 07.09.2026 - 11:00 Uhr. Die Teilnahmeanträge sind ausschließlich über das eVergabeportal zu senden. Grundsätzlich ist eine fristgerechte Einreichung gegeben, wenn alle zwingend einzureichenden Unterlagen bis zur formulierten Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist vollständig auf der eVergabeplattform eingegangen sind. Eingereichte Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht erstattet. Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes, einschl. Versendung der zugehörigen Unterlagen der Verhandlungsphase erfolgt via eVergabe und ist für den 23.10.2026 vorgesehen. Als Abgabefrist des einzureichenden Angebotes (Leistungs- und Kostenteil) ist der 23.11.2026 - 11:00 Uhr vorgesehen. Die eingeladenen Teilnehmer müssen einen Besichtigungstermin vor Ort wahrnehmen (Pflicht/ Voraussetzung für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren). Dieser ist für den 05.11.2026 geplant. Die Verhandlungsgespräche mit bis zu 3 ausgewählten Bietern sind voraussichtlich für den 27.11.2026 geplant. Bestandteil der verbindlichen Vergabe-/ Beschaffungsunterlagen der Teilnahmeantragsphase sind: 01 Bekanntmachung/ 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung/ 03 Bewerbungsbogen/ 04 Entwurf Formblatt Kostenangebot/ 05 Vertragsentwurf/ 06 Lageplan IPK/ 07 Entwurf Zuschlagskriterien Verhandlungsphase/ 08 DSI zur Verarbeitung personenbezogener Daten/ 09 Förmliche Verpflichtung VerpflG - Planungsleistung. Hinweise: - Geplante Anzahl der Bewerber, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: 3. - Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl der Bewerber: Gewichtung der Kriterien gemäß Punkt 5.1.9. - in Summe 100 Punkte, Gewichtung anteilig gemäß der angegebenen Einzelkriteriengewichtung und Wertungsschwellen. - Erfüllen mehrere Bewerber alle veröffentlichten Auswahlkriterien derart, dass eine objektive Abgrenzung der einzuladenden Teilnehmergruppe nicht möglich ist, dann behält sich die Vergabestelle das Recht vor, die Auswahl unter den betreffenden Bewerbern in Anwendung von § 75 (6) VgV durch Los vorzunehmen. - Die den Bewerbern/ Bietern im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen der Bewerber/ Bieter sowie sonstige Hinweise, sind bei der Erstellung des Teilnahmeantrages/ des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe der 1. Fassung der Ausschreibungsunterlagen vor. - Der Vertragsentwurf wird den Teilnehmern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe evtl. aktualisiert zur Verfügung gestellt (Vergabeunterlagen der Angebotsphase). Änderungsbedürftige Punkte zum Vertragsentwurf oder Rückfragen zu diesem sind als Bieterfrage spätestens bis zum 11.11.2026 - 11:00 Uhr (Rückfragenportal der Angebots-/ Verhandlungsphase) via eVergabeportal einzureichen. - Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dieses dann nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine grundlegende Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. - Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. - Als alleinige Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschl. Deutsch (in Wort und Schrift). Datenschutzhinweis: Im Rahmen dieses Ausschreibungsverfahrens werden personenbezogene Daten der teilnehmenden Unternehmen und deren Ansprechpartner ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Abwicklung des Vergabeverfahrens

verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die Daten werden vertraulich behandelt und nur an solche internen Stellen oder beauftragte Dritte weitergegeben, die in das Verfahren eingebunden sind und zur Vertraulichkeit verpflichtet wurden. Eine Nutzung der Daten zu anderen Zwecken erfolgt nicht. Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Verfahrens sowie zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

Právny základ:

Smernica 2014/24/EÚ

vgv -

2.1.6. Dôvody na vylúčenie

Zdroje dôvodov na vylúčenie: Oznámenie

Podobná situácia ako úpadok podľa vnútroštátneho práva: Verweis auf § 124 GWB

Korupcia: Verweis auf § 124 GWB

Účast' v zločineckej organizácii: Verweis auf § 123 GWB

Dohody s inými hospodárskymi subjektmi s cieľom narušiť hospodársku súťaž: Verweis auf § 124 GWB

Porušenie povinností v oblasti environmentálneho práva: Verweis auf § 124 GWB

Pranie špinavých peňazí alebo financovanie terorizmu: Verweis auf § 123 GWB

Podvod: Verweis auf § 123 GWB

Detská práca a iné formy obchodovania s ľuďmi: Verweis auf § 123 GWB

Platobná neschopnosť: Verweis auf § 124 GWB

Porušenie povinností v oblasti pracovného práva: Verweis auf § 124 GWB

Aktíva spravované likvidátorom: Verweis auf § 124 GWB

Nepravdivé informácie, neposkytnutie informácií, neschopnosť predložiť požadované dokumenty alebo získanie dôverných informácií o tomto postupe: Verweis auf § 124 GWB

Konflikt záujmov z dôvodu účasti na postupe obstarávania: Verweis auf § 124 GWB

Priama alebo nepriama účast' na príprave tohto postupu obstarávania: Verweis auf § 124 GWB

Závažné odborné pochybenie: Verweis auf § 124 GWB

Predčasné ukončenie zmluvy, škody alebo iné porovnateľné sankcie: Verweis auf § 124 GWB

Porušenie povinností v oblasti sociálneho práva: Verweis auf § 124 GWB

Porušenie povinnosti platiť príspevky na sociálne zabezpečenie: Verweis auf § 124 GWB

Pozastavené podnikateľské činnosti: Verweis auf § 124 GWB

Porušenie povinnosti platiť dane: Verweis auf § 124 GWB

Teroristické trestné činy alebo trestné činy spojené s teroristickými činnosťami: Verweis auf § 123 GWB

Porušenie povinností stanovených na základe čisto vnútroštátnych dôvodov vylúčenia: Verweis auf §§ 123, 125 GWB

5. Časť

5.1. Časť: LOT-0000

Názov: Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK) - Ersatzneubau Forschungsgewächshaus Genetik, Sanierung Trakt G und Erneuerung der Kälte- und Medienversorgung - TWP

Opis: Das Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK) ist eine gemeinnützige Forschungseinrichtung und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Als ein international renommiertes Forschungszentrum arbeitet das IPK an der Aufklärung grundlegender Prinzipien der Evolution, Entwicklung und Anpassungsfähigkeit wichtiger

Kulturpflanzen. Das IPK zählt zu den international führenden Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung. Die Maßnahme stärkt die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschaftsstandortes Sachsen-Anhalt sowie die strategisch bedeutsame pflanzenwissenschaftliche Forschungsinfrastruktur Deutschlands. Die Maßnahme dient zur Sicherung: - der Ex-situ-Genbank des Bundes, - moderner Forschungskapazitäten, - der Forschungsfähigkeit im Bereich Klimawandel und Ernährungssicherheit. Die bestehende Forschungsinfrastruktur des IPK weist erhebliche energetische, technische und bauliche Defizite auf. Die vorhandenen Gewächshausanlagen im Gewächshauskomplex Genetik sind technologisch und baulich verschlissen. Bereits heute musste etwa ein Viertel der bestehenden Gewächshausflächen aufgrund erheblicher technischer und baulicher Mängel stillgelegt werden. Gleichzeitig entsprechen die technischen Systeme, insbesondere die Kälteversorgung, nicht mehr den Anforderungen einer modernen, energieeffizienten und klimagerechten Forschungsinfrastruktur. Im Rahmen der vorliegenden Machbarkeitsstudie "Forschungscampus 2030 - 1. BA" wurde für den Gewächshauskomplex Genetik festgestellt, dass: - die bestehende Gewächshausanlage technologisch verschlissen ist, - die technischen Anlagen teilweise abgängig sind, - etwa 25 % der Gewächshausflächen bereits stillgelegt werden mussten, - die vorhandene Kälte- und Medienversorgung für den Gewächshauskomplex und den angrenzenden Gebäudekomplex Genetik nicht mehr bedarfsgerecht ist, - eine wirtschaftliche Sanierung der bestehenden Gewächshausstruktur nicht möglich ist. Zur Umsetzung eines zentralen Teilprojektes des bestätigten Entwicklungskonzeptes "Forschungscampus 2030" plant das IPK folgende Maßnahme zur realisieren: - Rückbau und Ersatzneubau des Forschungsgewächshauskomplexes Genetik in moderner Venlo-/ Kambbauweise, - Sanierung des angrenzenden Genetik-Anbaus "Trakt G", - und die Erneuerung und Optimierung der zentralen Medienversorgung, insbesondere der modularen Kälteversorgung einschließlich Verteilung. Die Maßnahme "Ersatzneubau Forschungsgewächshaus Genetik, Sanierung Trakt G und Erneuerung der Kälte- und Medienversorgung" dient der langfristigen Sicherung und Modernisierung zentraler Forschungsinfrastrukturen des IPK im Bereich Pflanzengenetik, Genomforschung, Phänotypisierung und klimaresilienter Kulturpflanzenforschung. Sie basiert vollständig auf dem bereits genehmigten Raum- und Funktionsprogramm. Die vorhandenen Flächen werden funktional, technisch und energetisch optimiert. Zudem muss stets der Anspruch beachtet werden, dass die bauliche Optimierung innerhalb eines Flächendenkmals und dazu noch in einem Hochwasserschutzgebiet erfolgen muss. Die vorhandene Gewächshausfläche beträgt ca. 1.880 m² inklusive Bestandsverbinder. Gemäß Machbarkeitsstudie erfolgt der Ersatzneubau auf der vorhandenen Bestandsfläche. Die Nutzflächen werden funktional optimiert, jedoch nicht erweitert. Die Sanierung des Trakt G erfolgt innerhalb der bestehenden Gebäudestruktur. Es erfolgt keine Flächenerweiterung, sondern die Erneuerung und funktionale Optimierung bestehender Forschungsinfrastruktur. Für die Umsetzung des Projektes stehen insgesamt 16,45 Mio. € brutto (KG 200-500 DIN 276) zur Verfügung. Dieser Budgetrahmen gilt als Kostenobergrenze auf welchen die Planung auszurichten ist. Das Vorhaben soll mit Mitteln des "Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität Bund-Länder-Finanzierung für Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Kitas in Sachsen-Anhalt" realisiert werden. Die Abgabe der abgeschlossenen Leistungsphase 3 und anteilig LPH 4 (genehmigungsfähige Planung) ist für Ende März 2027 avisiert. Die Umsetzung der Maßnahme muss zwingend bis Ende 2029 (einschließlich Endverwendungsnachweis) abgeschlossen sein. Gegenstand der hier ausgeschriebenen Leistungen sind Planungsleistungen im Leistungsbereich § 51 HOAI (Tragwerksplanung). Im Rahmen der zu erbringenden Leistungen muss in engster Zusammenarbeit mit dem Projektmanagement, dem Auftraggeber und den Nutzer ein Umsetzungskonzept erarbeitet werden, welches das avisierte Kostenbudget gemäß Machbarkeitsstudie und dem späteren Fördermittelbescheid in

Einklang bringt, die Möglichkeit der Sanierung oder des ggf. notwendigen Neubaus des Bestandsanbaus "Genetik Trakt G" eruiert und eine Analyse der ggf. möglichen Erhaltung bzw. Wiederverwendbarkeit einzelner technischer Anlagen beachtet. Hierbei müssen insbesondere gemeinsam mit dem Nutzer die Notwendigkeiten (Nutzerbedarfe) und Realisierbarkeiten analysiert und in Einklang gebracht werden. Die Vergabestelle/ der AG erwartet, dass im Fall einer Beauftragung das angebotene Projektteam zur Sicherstellung der Terminplanung sofort und vollumfänglich zur Verfügung steht. Im Bedarfsfall ist zur Sicherstellung der Termineinhaltung eine Aufstockung der Teamstärke zu sichern/ zu ermöglichen. Für die Bewerbung ist zwingend der vorgegebene Bewerbungsbogen vollständig ausgefüllt einzureichen. Es werden nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Bewerbungsbogen und den im Formular geforderten vollständig eingereichten Anlagen in die Wertung einbezogen. Bewerbergemeinschaften (ARGE, Bewerber mit Nachunternehmer, ...) müssen mit ihrer Bewerbung die geforderten Formblätter, Erklärungen und Nachweise in Summe für die Bewerberstruktur vollständig einreichen. Im Bewerbungsbogen geforderte/ gemachte Erklärungen gelten grundsätzlich für alle Mitglieder der Bewerberstruktur.
Interný identifikátor: LOT-0000

5.1.1. Účel

Druh zmluvy: Služby

Hlavná klasifikácia (cpv): 71300000 Inžinierske služby

Možnosti:

Popis možností: Die in Pkt. 5.1.3. angegebene Laufzeit in Monaten bezieht sich auf die Leistungen zur Umsetzung der Planungsleistungen LPH 1 bis 3 (genehmigungsfähige Planung). Die Vergabe der Planungsleistungen erfolgt stufenweise wie folgt: Geplante 1. Stufe der Beauftragung: - § 51 HOAI LPH 1 bis 3 (genehmigungsfähige Planung) Geplante 2. Stufe der Beauftragung (optional): - § 51 HOAI LPH 4 bis 6 Geplante 3. Stufe der Beauftragung (optional): - § 51 HOAI LPH 8 Besondere Leistungen gem. Formblatt Kostenangebot Die Beauftragung der beschriebenen optionalen Planungsleistungen (Stufen) erfolgt in Abhängigkeit der Bestätigung des Planungsergebnisses der Entwurfsplanung, in Abhängigkeit der Verfügbarkeit/ Bewilligung der erforderlichen Finanzmittel (Fördermittel) sowie in Abhängigkeit der Erfüllung von vertraglich vereinbarten Projektzielen. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Beauftragung der Leistungen einzeln oder zeitlich gestaffelt vorzunehmen. Ein Anspruch auf die Beauftragung der beschriebenen weiteren/ optionalen Stufen besteht grundsätzlich nicht. Auch die Beauftragung weiterer Leistungen besteht grundsätzlich als Option, ohne Anspruch darauf. Die Beauftragung von Leistungen/ Teilleistungen erfolgt grundsätzlich bei Bedarf und in Abstimmung mit dem AG. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in Anwendung von § 132 (2), (3) GWB den nach diesem Verfahren beauftragten Bieter, ggf. weitere/ ergänzende Leistungen, die im Zusammenhang mit dem in der Bekanntmachung beschriebenen Vorhaben stehen, zu übertragen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Planungsaufgabe und den Planungsumfang jederzeit räumlich, baulich oder zeitlich zu modifizieren.

5.1.2. Miesto plnenia

Mesto: Seeland OT Gatersleben

PSČ: 06466

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)

Krajina: Nemecko

5.1.2. Miesto plnenia

Mesto: Seeland OT Gatersleben

PSČ: 06466

5.1.3. **Predpokladané trvanie**

Dátum začatia: 14/12/2026

Dátum konca trvania: 31/03/2027

5.1.6. **Všeobecné informácie**

Vyhradená účasť:

Účasť nie je vyhradená.

Je povinné uviesť mená a odbornú kvalifikáciu zamestnancov určených na plnenie zmluvy:

Požiadavka na žiadosť o účasť

Projekt verejného obstarávania nie je financovaný z prostriedkov EÚ

Na toto verejné obstarávanie sa vzťahuje Dohoda o vládnom obstarávaní (GPA): áno

Toto verejné obstarávanie je vhodné aj pre malé a stredné podniky (MSP): áno

Doplňujúce informácie: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Bekanntmachungstext und allen damit verbundenen Formularen/ Dokumenten auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Rückfragen während der Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich über das eVergabeportal einzureichen. Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen der Teilnahmeantragsphase ist der 27.08.2026 - 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabeportal letztmalig am 31.08.2026 zur Verfügung gestellt. Zur Gewährleistung der Gleichbehandlung und Transparenz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Rückfragen welche nach Fristablauf des formulierten Redaktionsschlusses (27.08.2026 - 11:00 Uhr) eingehen, nicht mehr beantwortet werden können. Schlusstermin für die Annahme / den Eingang der Teilnahmeantragsunterlagen im eVergabeportal ist der 07.09.2026 - 11:00 Uhr. Die Teilnahmeanträge sind ausschließlich über das eVergabeportal zu senden. Grundsätzlich ist eine fristgerechte Einreichung gegeben, wenn alle zwingend einzureichenden Unterlagen bis zur formulierten Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist vollständig auf der eVergabeplattform eingegangen sind. Eingereichte Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht erstattet. Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes, einschl. Versendung der zugehörigen Unterlagen der Verhandlungsphase erfolgt via eVergabe und ist für den 23.10.2026 vorgesehen. Als Abgabefrist des einzureichenden Angebotes (Leistungs- und Kostenteil) ist der 23.11.2026 - 11:00 Uhr vorgesehen. Die eingeladenen Teilnehmer müssen einen Besichtigungstermin vor Ort wahrnehmen (Pflicht/ Voraussetzung für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren). Dieser ist für den 05.11.2026 geplant. Die Verhandlungsgespräche mit bis zu 3 ausgewählten Bietern sind voraussichtlich für den 27.11.2026 geplant. Bestandteil der verbindlichen Vergabe- / Beschaffungsunterlagen der Teilnahmeantragsphase sind: 01 Bekanntmachung/ 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung/ 03 Bewerbungsbogen/ 04 Entwurf Formblatt Kostenangebot/ 05 Vertragsentwurf/ 06 Lageplan IPK/ 07 Entwurf Zuschlagskriterien Verhandlungsphase/ 08 DSI zur Verarbeitung personenbezogener Daten/ 09 Förmliche Verpflichtung VerpflG - Planungsleistung. Hinweise: - Geplante Anzahl der Bewerber, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: 3. - Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl der Bewerber: Gewichtung der Kriterien gemäß Punkt 5.1.9. - in Summe 100 Punkte, Gewichtung anteilig gemäß der angegebenen Einzelkriteriengewichtung und Wertungsschwellen. - Erfüllen mehrere Bewerber alle veröffentlichten Auswahlkriterien derart, dass eine objektive Abgrenzung der einzuladenden

Teilnehmergruppe nicht möglich ist, dann behält sich die Vergabestelle das Recht vor, die Auswahl unter den betreffenden Bewerbern in Anwendung von § 75 (6) VgV durch Los vorzunehmen. - Die den Bewerbern/ Bieter im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen der Bewerber/ Bieter sowie sonstige Hinweise, sind bei der Erstellung des Teilnahmeantrages/ des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe der 1. Fassung der Ausschreibungsunterlagen vor. - Der Vertragsentwurf wird den Teilnehmern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe evtl. aktualisiert zur Verfügung gestellt (Vergabeunterlagen der Angebotsphase). Änderungsbedürftige Punkte zum Vertragsentwurf oder Rückfragen zu diesem sind als Bieterfrage spätestens bis zum 11.11.2026 - 11:00 Uhr (Rückfragenportal der Angebots-/ Verhandlungsphase) via eVergabeportal einzureichen. - Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dieses dann nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine grundlegende Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. - Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. - Als alleinige Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschl. Deutsch (in Wort und Schrift). Datenschutzhinweis: Im Rahmen dieses Ausschreibungsverfahrens werden personenbezogene Daten der teilnehmenden Unternehmen und deren Ansprechpartner ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Abwicklung des Vergabeverfahrens verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die Daten werden vertraulich behandelt und nur an solche internen Stellen oder beauftragte Dritte weitergegeben, die in das Verfahren eingebunden sind und zur Vertraulichkeit verpflichtet wurden. Eine Nutzung der Daten zu anderen Zwecken erfolgt nicht. Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Verfahrens sowie zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

5.1.7. Strategické verejné obstarávanie

Cieľ strategického verejného obstarávania: Žiadne strategické verejné obstarávanie

5.1.9. Kritériá výberu

Zdroje výberových kritérií: Oznámenie

Kritérium: Opatrenia na zabezpečenie kvality

Popis výberového kritéria: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur

Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19fd2360cdf-3d7d1697d61cedd9> Pkt. 1. Ausschlussgründe (Teilnahmebedingungen) -Angaben zur

geforderten Berufshaftpflichtversicherung (Angabe im Bewerbungsbogen) (gilt nicht für NUN) - fristgerechter elektronischer Eingang der vollständigen Teilnahmeantragsunterlagen via

eVergabeplattform -Als alleinige Projektsprache während des gesamten Bauvorhabens gilt ausschließlich Deutsch (in Wort und Schrift) -Bewerber die ihren Sitz nicht in der

Bundesrepublik Deutschland haben, müssen für sämtliche geforderte Nachweise

gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorlegen. (Nicht deutschsprachige

Nachweise müssen zwingend in Form einer beglaubigten Übersetzung eingereicht werden.) -

Es gilt zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses und dem damit verbundenen Wirkungsbereich

das Haushaltrecht öffentlicher Körperschaften / Einrichtungen / Institutionen sowie die

verbindliche Berücksichtigung der Bau-, Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Landes

Sachsen-Anhalt während der Vertragslaufzeit. zusätzlich für Bewerbergemeinschaften: -Durch Bewerbergemeinschaften ist eine für alle Mitglieder der ARGE geltende Erklärung über die Bereitschaft zur gesamtschuldnerischen Haftung für den Fall der Beauftragung verpflichtend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Diese muss Angaben über den bevollmächtigten kaufmännischen Vertreter und Stellvertreter, sowie nachvollziehbare Angaben zu Zuständigkeiten innerhalb der Bewerbergemeinschaft enthalten. zusätzlich für Einzelbewerber/ Bewerbergemeinschaften mit Nachunternehmern: -Einzelbewerber und Bewerbergemeinschaften die Nachunternehmer für die Leistungserbringung binden, müssen eine gesonderte Erklärung über die Verfügbarkeit der benannten Nachunternehmer im Auftragsfall mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

Kritérium: Referencie na špecifikované služby

Popis výberového kritéria: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19fd2360cdf-3d7d1697d61cedd9> Pkt. 2.2 Auswahlkriterien zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit 2.2.A) Gewichtung von 50 %: Kompetenz-Kategorie A - Referenzprojekt für Leistungen nach § 51 HOAI 2021 (bzw. entspr. ältere Fassung) für "Planung, Mitwirkung bei der Ausschreibung und Objektüberwachung eines Neubaus und/ oder einer grundhaften Sanierung eines Gebäudes oder Nutzgebäudes/ Sonderbauwerks in Skelettbauweise (offene Struktur) unter Berücksichtigung eines sehr hohen Ausstattungsgrads an technischer Ausrüstung mit Übergabe an den AG/ Nutzer im Zeitraum ab 2016" Inhaltliche Mindestanforderungen an das Referenzvorhaben: a) Planung, Mitwirkung bei der Ausschreibung und Objektüberwachung b) Neubau und/ oder grundhafte Sanierung c) Gebäudekategorie: Gebäude oder Nutzgebäude/ Sonderbauwerk in Skelettbauweise (offene Struktur) d) Berücksichtigung eines sehr hohen Ausstattungsgrads an technischer Ausrüstung e) geforderter Leistungsumfang: mind. LPH 2 bis 6 und als besondere Leistung LPH 8 beauftragt und selbst bearbeitet f) bauliche Realisierung und Übergabe des Objektes an den AG/ Nutzer muss zu mindestens 50 % abgeschlossen sein oder Übergabe des Objektes an den AG/ Nutzer muss ab 2016 erfolgt sein Vorlage einer Projektdarstellung. 2.2.B) Gewichtung von 45 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person (Projektleiter) oder ihres Stellvertreters (stellv. Projektleiter) in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenzkategorie A gemäß Pkt. 2.2.A.

Kritérium: Relevantné vzdelávacie a profesionálne kvalifikácie

Popis výberového kritéria: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19fd2360cdf-3d7d1697d61cedd9> Pkt. 1. Ausschlussgründe (Teilnahmebedingungen) Benennung der projektverantwortlichen Person (Projektleiter) für Leistungen nach § 51 HOAI mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: - Nachweis abgeschlossenes Studium (mind. FH oder gleichwertiger Abschluss) Bauingenieurwesen (FR Hochbau), Nachweis durch Studienabschlussurkunde, - mind. 5 Jahre spezifischer Berufserfahrung in der Bearbeitung von Referenzvorhaben für die Planung und Realisierung eines Neubaus und/ oder einer grundhaften Sanierung eines Gebäudes oder Nutzgebäudes/ Sonderbauwerks in Skelettbauweise (offene Struktur) unter Berücksichtigung eines sehr hohen Ausstattungsgrads an technischer Ausrüstung - die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung ist durch eine personenbezogene Referenzliste (inkl. nachvollziehbarer Angaben zu den formulierten Anforderungen) mit Angabe der durch die benannte Person selbst bearbeiteten Referenzvorhaben im Bereich Planung und Realisierung eines Neubaus und/ oder einer grundhaften Sanierung eines Gebäudes oder

Nutzgebäudes/ Sonderbauwerks in Skelettbauweise (offene Struktur) unter Berücksichtigung eines sehr hohen Ausstattungsgrads an technischer Ausrüstung mit Übergabe mind. innerhalb der letzten 5 Jahre. Benennung der stellvertretend projektverantwortlichen Person (stellv. Projektleiter) für Leistungen nach § 51 HOAI mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: - Nachweis abgeschlossenes Studium (mind. FH oder gleichwertiger Abschluss) Bauingenieurwesen (FR Hochbau), Nachweis durch Studienabschlussurkunde, - mind. 5 Jahre spezifischer Berufserfahrung in der Bearbeitung von Referenzvorhaben für die Planung und Realisierung eines Neubaus und/ oder einer grundhaften Sanierung eines Gebäudes oder Nutzgebäudes/ Sonderbauwerks in Skelettbauweise (offene Struktur) unter Berücksichtigung eines sehr hohen Ausstattungsgrads an technischer Ausrüstung - die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung ist durch eine personenbezogene Referenzliste (inkl. nachvollziehbarer Angaben zu den formulierten Anforderungen) mit Angabe der durch die benannte Person selbst bearbeiteten Referenzvorhaben im Bereich Planung und Realisierung eines Neubaus und/ oder einer grundhaften Sanierung eines Gebäudes oder Nutzgebäudes/ Sonderbauwerks in Skelettbauweise (offene Struktur) unter Berücksichtigung eines sehr hohen Ausstattungsgrads an technischer Ausrüstung mit Übergabe mind. innerhalb der letzten 5 Jahre. Benennung einer weiteren Person (zusätzlich zum benannten Projektleiter und stellv. Projektleiter) für Leistungen nach § 51 HOAI mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: - Nachweis abgeschlossenes Studium (mind. FH oder gleichwertiger Abschluss) im Bereich Bauingenieurwesen (FR Hochbau) - Nachweis durch Studienabschlussurkunde. - Berufserfahrung mind. 3 Jahre - Nachweis durch personenbezogene Vitae mit Darstellung des beruflichen Werdeganges.

Kritérium: Poistenie profesijného rizika

Popis výberového kritéria: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19fd2360cdf-3d7d1697d61cedd9> Pkt.1. Ausschlussgründe (Teilnahmebedingungen) Es wird für den Fall der Beauftragung die Erklärung zum Abschluss einer ausreichend hohen Berufshaftpflichtversicherung (für den hier ausgeschriebenen Leistungsbereich) mit einer Mindestdeckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,00 € und für sonstige Schäden in Höhe von 3.000.000,00 € (zusätzlich geforderte Angabe: Maximierung der Ersatzleistungen für Schadensfälle innerhalb der BR Deutschland mindestens das Dreifache der geforderten Deckungssummen).

Kritérium: Priemerný špecifický ročný obrat

Popis výberového kritéria: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19fd2360cdf-3d7d1697d61cedd9> Pkt. 2.1 Auswahlkriterien zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit Erklärung zum jährlichen Netto-Umsatz des Leistungserbringers für Leistungen nach § 51 HOAI 2021 (oder entspr. ältere Fassung) Mindestanforderung: 300.000 € netto jährlich im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2023)

Kritérium: Registrácia v relevantnom profesionálnom registri

Popis výberového kritéria: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19fd2360cdf-3d7d1697d61cedd9> Pkt. 1. Ausschlussgründe (Teilnahmebedingungen) Auszug aus dem Berufsregister (für natürliche Personen) oder Gesellschaftsregister (für jur. Personen); evtl. erforderliche Vertretungsbefugnisse / Vollmachten für in diesem Verfahren handelnden Personen sind der Bewerbungsunterlage als Nachweis zwingend beizulegen

Informácie o druhej fáze dvojfázového postupu:

Minimálny počet záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu: 3

Kupujúci si vyhradzuje právo zadať zákazku na základe pôvodných ponúk bez ďalších rokovaní

5.1.10. Kritériá na vyhodnotenie ponúk

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: Zuschlagskriterium 1

Opis: Darstellung der projektbezogenen Anwendung/ Verwertung der vorhandenen Erfahrungshintergründe für Leistungen nach § 51 HOAI 2021 (bzw. entspr. ältere Fassung) im Bereich: "Planung, Mitwirkung bei der Ausschreibung und Objektüberwachung eines Neubaus und/ oder einer grundhaften Sanierung eines Gebäudes oder Nutzgebäudes/ Sonderbauwerks in Skelettbauweise (offene Struktur) unter Berücksichtigung eines sehr hohen Ausstattungsgrads an technischer Ausrüstung mit Übergabe an den AG/ Nutzer im Zeitraum ab 2016"

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 50

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: Zuschlagskriterium 2

Opis: Darstellung der internen Organisation/ des Planungsablaufs / Zusammenarbeit mit Planungsbeteiligten und dem AG (Personal-/ Kapazitätsplanung für die einzelnen Projektstufen/ Terminplanung/ Organisation des Projektteams

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 25

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: Zuschlagskriterium 3

Opis: Darstellung des Planungs-, Kosten- und Terminmanagements sowie der vorhabenbezogenen Objektüberwachung

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 15

Kritérium:

Typ: Cena

Názov: Preis

Opis: Zuschlagskriterium 4 - Kostenangebot

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 10

5.1.11. Súťažné podklady

Jazyky, v ktorých sú súťažné podklady oficiálne k dispozícii: nemčina

Adresa súťažných podkladov: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19fd2360cdf-3d7d1697d61cedd9>

5.1.12. Podmienky verejného obstarávania

Podmienky postupu:

Predpokladaný dátum odoslania výziev na predkladanie ponúk: 23/10/2026

Podmienky predkladania:

Elektronické predkladanie: Povolená

Adresa na predkladanie: <https://www.evergabe.de>

Jazyky, v ktorých možno predložiť ponuky alebo žiadosti o účasť: nemčina

Elektronický katalóg: Nie je povolená

Varianty: Nie je povolená

Uchádzači môžu predložiť viac ako jednu ponuku: Nie je povolená

Lehota na prijímanie žiadostí o účasť: 07/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoeurópsky čas, stredoeurópsky letný čas

Informácie, ktoré možno doplniť po uplynutí lehoty na predkladanie ponúk:

Podľa uváženia kupujúceho sa môžu niektoré chýbajúce dokumenty týkajúce sa uchádzača predložiť neskôr.

Doplňujúce informácie: Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und die Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen im Sinne § 56 (2) VgV wird durch die Vergabestelle für dieses Verfahren ausdrücklich ausgeschlossen, soweit mind. 3 Teilnahmeanträge vorliegen, die sämtliche veröffentlichte Teilnahmebedingungen erfüllen. Die Möglichkeit der Nachforderung bezieht sich ausschliesslich auf die Teilnahmeantragsphase.

Podmienky zmluvy:

Plnenie zmluvy sa musí vykonať v rámci programov chránených pracovísk: Nie

Podmienky týkajúce sa plnenia zmluvy: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19fd2360cdf-3d7d1697d61cedd9>

Elektronická fakturácia: Povolená

Bude sa využívať elektronické objednávanie: áno

Bude sa využívať elektronická platba: áno

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žiadna rámcová dohoda

Informácie o dynamickom nákupnom systéme:

Žiadny dynamický nákupný systém

5.1.16. Ďalšie informácie, mediácia a preskúmanie

Organizácia pre preskúmanie: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informácie o lehotách na preskúmanie: Rechtsbehelfshinweis: Anträge auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens dürfen keine der Unzulässigkeitskriterien nach § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB erfüllen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

8. Organizácie

8.1. ORG-7001

Úradný názov: Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK)

Registračné číslo: N.N.

Poštová adresa: Corrensstraße 3

Mesto: Seeland OT Gatersleben

PSČ: 06466

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)

Krajina: Nemecko

E-mail: langguth@wenzel-drehmann-pem.de

Telefón: +49 000

Roly tejto organizácie:

Kupujúci

8.1. ORG-7004

Úradný názov: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registračné číslo: t:03455141536

Poštová adresa: Ernst-Kamieth-Straße 2

Mesto: Halle (Saale)

PSČ: 06112

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Krajina: Nemecko

Roly tejto organizácie:

Organizácia pre preskúmanie

8.1. ORG-7005

Úradný názov: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registračné číslo: 0204:994-DOEVD-83

Mesto: Bonn

PSČ: 53119

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Krajina: Nemecko

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefón: +49228996100

Roly tejto organizácie:

TED eSender

Informácie o oznámení

Identifikátor/verzia oznámenia: 319013cf-fc3a-4ab4-a331-af59ee021cde - 01

Typ formulára: Súťaž

Typ oznámenia: Oznámenie o vyhlásení verejného obstarávania alebo oznámenie o koncesii – štandardný režim

Podtyp oznámenia: 16

Dátum odoslania oznámenia: 07/08/2026 13:18:03 (UTC+02:00) východoeurópsky čas, stredoeurópsky letný čas

Jazyky, v ktorých je toto oznámenie oficiálne k dispozícii: nemčina

Číslo uverejnenia oznámenia: 550720-2026

Číslo vydania série S úradného vestníka: 152/2026

Dátum uverejnenia: 10/08/2026